

Die ersten Tickets sind verkauft

Stadt Haiger startet Kartenverkauf mit Bülent Ceylan, dem Conni-Musical und einem Folkrock-Dreierpack

HAIGER (öah/rst) – Die Pressekonferenz zum Start des Ticketverkaufs für den Hessestagsfestzelt war gerade mal 30 Minuten vorbei, da waren schon die ersten Eintrittskarten für den Mannheimer Comedian Bülent Ceylan und das Conni-Zirkusmusical verkauft. Wenig später meldeten sich die ersten Interessenten für den Folkrock-Dreierpack mit Schandmaul, Fiddler's Green und d'Artagnan. „Jetzt geht es so richtig los“, freute sich Bürgermeister Mario Schramm gemeinsam mit dem Hessestagsbeauftragten Oliver Thielmann, Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel und dem Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Hessestagsausschusses, Matthias Hain, die in der Kick-Off-Presskonferenz den Startschuss für den Verkauf von Tickets in der CLOOS Music Hall (Festzelt auf dem Gelände der Firma Opti-Möbel) gaben. Weitere Großveranstaltungen werden folgen.



Freuen sich auf den Hessestagsfestzelt: Felix Hofmann (im Vordergrund), Sieghard Thomas, Stephan Pittner (Geschäftsführung CLOOS), Andreas Rompf (Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit), Bürgermeister Mario Schramm, Sonja Waldschmidt (Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit), Ausschuss-Vorsitzender Matthias Hain, Hessestagsbeauftragter Oliver Thielmann und der Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel (von links).

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

„Wir freuen uns sehr, heute ein wenig den Schleier lüften zu können. Denn eins ist klar – die meisten Fragen der Menschen lauteten seit einiger Zeit: Welche Künstler kommen zum Hessestagsfest?“, sagte Bürgermeister Schramm. Der erste „Dreierpack“ sei natürlich nur ein kleiner „Appetitmacher“, meinte der Rathaus-Chef und versprach: „Wir werden sukzessive weitere Veranstaltungen in den Verkauf geben. Und auch da sind jede Menge Künstler dabei, die Sie aus Funk und Fernsehen kennen. Lassen Sie sich überraschen.“

Schramm dankte dem Hessestagsfestteam der Stadt Haiger, das in Kooperation mit der Agentur PP live sowie Mitarbeitern des Herborner Stadtmarketings ein tolles Programm zusammengestellt habe. „Das war keine leichte Aufgabe, schließlich wurde neben Fulda noch nie ein Hessestagsfest unter Pandemie-Bedingungen organisiert“, gab der

Rathaus-Chef zu bedenken. In wenigen Tagen könnten auch die ersten Top-Künstler für das Open-Air-Gelände im Bereich Schimberg/Weiher bei Flammersbach bekannt gegeben werden, gab sich der Bürgermeister optimistisch.

„Wir sind total überzeugt von unserem Programm und freuen uns über Auftritte von Künstlern für nahezu alle Zielgruppen“

„Wir sind total überzeugt von unserem Programm und freuen uns über Auftritte von Künstlern für nahezu alle Zielgruppen: Vom Rockmusiker bis hin zum Jazzler oder dem Anhänger von Schlager und Volksmusik.“

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie rief der Rathaus-Chef zur „Flexibilität“ auf. Natürlich werde ein entsprechendes Zugangs-Konzept ausgearbeitet, das den zum Veranstaltungszeitraum geltenden Coro-

na-Regeln entspreche.

Große Zustimmung in politischen Gremien

Haigers Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel und der Ausschuss-Vorsitzende Matthias Hain berichteten von einer „breiten Zustimmung in der Politik für den Hessestagsfest“ (Seipel). Es sei sehr erfreulich, dass auch die Industrie hervorragend mitziehe, meinte Seipel. „Dieses Konzept des Hessestagsfestes, das die Wirtschaft einbezieht, war eine zukunftsweisende Entscheidung“, sagte Matthias Hain.

Der Hessestagsbeauftragte Oliver Thielmann dankte den Haigerer Unternehmen („Wir stoßen überall auf offene Türen“), der Haigerer Politik und dem Rathaus-Team, das neben dem „normalen Verwaltungs-Geschäft“ das größte deutsche Landesfest organisieren müsse. „Ich freue mich auf die zehn Tage,

und vor allem auf das Helferfest am 20. Juni 2022.“

CLOOS-Geschäftsführer Sieghard Thomas lobte die tolle Idee der Verantwortlichen. „Der Hessestagsfest ist ein tolles Event, bei dem wir mit unserer 101-jährigen Geschichte gerne dabei sind.“ Auch der Bereich „Haitech-Valley“, der Wirtschaft, Bildung und Politik zusammenbringt, sei „eine sehr gute Plattform für uns“.

„Der Hessestagsfest ist ein tolles Event“

Die Angebote kamen beim Publikum gut an, was die ersten Ticketverkäufe unterstreichen. Ein Comedian, der seit Jahren riesige Erfolge feiert, ist am 14. Juni 2022 in der CLOOS Music Hall (Festzelt) zu Gast. Bülent Ceylan - stolzer Kurpfälzer, der kein Türkisch, aber dafür unverkennbaren Mannheimer Dialekt spricht - präsentiert sein Programm „Luschtobjekt“ und verspricht: „Ich zeige nicht die kalte Schulter, sondern die rasierte Brust. Bei mir packt jeden die Wollusch!“ Der Auftritt wird präsentiert von Radio fff.

Interessant für alle Kinder ab drei Jahren wird es am 16. Juni 2022, wenn „Conni – Das Zirkus-Musical!“ aufgeführt wird. Die Musicalproduktion von Comico orientiert sich an den bekannten und beliebten Kinderbüchern mit ihrer Heldin Conni.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht eine Zirkus-Aufführung im Kindergarten. Bis zur Aufführung geht so einiges schief.

Dreierpack mit Folkrock-Bands

Ein Folkrock-Dreierpack wurde für den 18. Juni geschnürt. Dann rocken – präsentiert von RADIO BOB – Fiddler's Green, Schandmaul und d'Artagnan die Bühne der über 3000 Besucher fassenden Cloos Music Hall. Seit ihrer Gründung 1990 stehen Fiddler's Green für ihre eigene Kunstform, die sie weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt gemacht hat. Irish Speedfolk nennen die sechs Musiker ihre kreative Mischung, in der sich Folk, Ska, Punk, Reggae und Einflüsse des Rock verbinden.

Schandmaul steht seit über 20 Jahren für handgemachten Rock, der mit folkigen und mittelalterlichen Klangfarben unterschiedlichster Couleur versehen ist. Es gibt Dudelsäcke, allerlei Flöten, Drehleier und Geigen und vieles mehr zu hören. Die Band d'Artagnan ist erwachsen geworden. Sie klingt geerdet, und die Texte zeigen eine bislang kaum gekannte persönliche Seite. Auf der neuen CD setzt die Band rockigere Akzente und schlägt bei allem Spaß auch ernstere Töne an. „Feuer & Flamme“ rockt so unbekümmert wie einst die Toten Hosen.

WO GIBT ES TICKETS?

Tickets können direkt im Haigerer Hessestagsbüro (Hauptstraße 52, 35708 Haiger), im Hessestagswebshop auf der Hessestagshomepage www.hessestagsfest2022.de (hessestagsfest2022-reservix.de) auf der Webseite von Reservix sowie bei allen Reser-

vix-Vorverkaufsstellen (www.reservix.de) erworben werden. Darüber hinaus können Sie Tickets auch rund um die Uhr bei der Tickethotline 01806 700 733 bestellen. Sie können Veranstaltungskarten vor Ort, online als auch telefonisch erwerben.

Dringend Wohnraum im Kreis gesucht

Wohnungen und Mehrfamilienhäuser

HAIGER/WETZLAR (red) – Die Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises ruft zur Wohnraumsuche für Migrantinnen und Migranten auf.

Gesucht werden

- Wohnungen (50 bis 100 Quadratmeter) zur direkten Anmietung für anerkannte Geflüchtete,
- Größere Einfamilien- und/oder Mehrfamilienhäuser zum Betrieb von Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerberinnen und Asylbewerber zur Anmietung durch den Lahn-Dill-Kreis.

Weitere Informationen, Details, Belegungsrichtwerte, Mindeststandards sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen erhalten Interessierte auf der Website des Lahn-Dill-Kreises unter Lahn-Dill-Kreis.de. Sie wollen helfen?

Weitere Informationen auf der Kreis-Homepage

Angebote für Wohnraum oder Fragen zum Thema werden per Mail unter akquise@lahn-dill-kreis.de entgegengenommen und schnellstmöglich beantwortet.

Nachtragshaushalt genehmigt

HAIGER (öah) – Der erste Nachtragshaushalt der Stadt Haiger wurde durch Wolfgang Schuster, den Landrat des Lahn-Dill-Kreises, genehmigt. Das hat Bürgermeister Mario Schramm in einer Sondersitzung des Haigerer Stadtparlaments mitgeteilt. Angesichts des Hessestagsfestes hatte die Stadt erstmals einen sogenannten „Doppelhaushalt“ vorgelegt - deshalb war von vornherein bekannt, dass sehr wahrscheinlich Nachtrags-Haushalte vorgelegt werden müssen.



Bürgermeister Mario Schramm (l.) war nach der Pressekonferenz ein gefragter Gesprächspartner. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

vhs Lahn-Dill-Akademie

Wir bringen Dich weiter.

www.lahn-dill-akademie.de

Haus der Bestattungen SCHMITT
helfen · beraten · begleiten

... für einen liebevollen und würdigen Abschied!

Haus der Bestattungen - Volker Schmitt
Erlenheck 1
35684 Dillenburg - Frohnhausen

Telefon: (0 27 71) 85 02 90 Rufbereitschaft: 0170 - 77 5 66 99
E-Mail: info@schmitt-bestattungen.de
Mehr Info's unter: www.schmitt-bestattungen.de

„Bestattungsvorsorge“
Planen Sie mit uns Ihren letzten Weg.

Abschiedsräume | Trauerhalle | Begegnungsraum | Trauerredner ...

Praktikum in der Arbeitsverwaltung

Jahrespraktikumsplätze für FOS-Schüler

HAIGER (aa) – Die Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar und das Jobcenter Limburg-Weilburg bieten Schülern der Fachoberschule -Fachrichtung Wirtschaft/Verwaltung- im Schuljahr 2022/2023 die Möglichkeit, in der Arbeitsverwaltung das erforderliche Jahrespraktikum zu absolvieren.

Die Praktikanten erhalten Einblicke in die verschiedenen Aufgabenbereiche der Arbeitsagentur oder des Jobcenters und können praktische Erfahrungen im Kundenportal, im Beratungs- und Vermittlungsbereich, im

Operativen Service, im Arbeitgeberservice sowie im ServiceCenter sammeln.

Praktikanten erhalten eine kleine Aufwandsentschädigung

Die Jahrespraktika können in Limburg, Wetzlar und Dillenburg durchgeführt werden. Während des Praktikums wird eine monatliche Aufwandsentschädigung gewährt.

Interessierte Schüler*innen senden ihre Bewerbung per E-Mail an giessen.ausbildung@arbeitsagentur.de.



FOS-Schüler, die in der Arbeitsverwaltung ihr Jahrespraktikum absolvieren möchten, sollten sich jetzt bewerben.

Foto: Bundesagentur für Arbeit

Verdiente Politiker geehrt

Stadtverordnetenversammlung in Haiger: Ehren-Stadtrat und drei Stadtälteste berufen

HAIGER (öah/rst) – Die Stadt Haiger hat drei neue Stadtälteste. In der Stadtverordnetenversammlung wurden Klaus Engel, Hans Fuhr und Lorenz Franz (alle SPD) angesichts ihres langjährigen Einsatzes als Stadtverordnete mit dem Ehrentitel „Stadtälteste“ ausgezeichnet. Sebastian Pulfrich, bis vor wenigen Monaten Erster Stadtrat und vorher Parlamentarier, darf sich jetzt „Ehren-Stadtrat“ nennen.

Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel (CDU) erinnerte daran, dass das Parlament „ein entscheidender Teil der kommunalen Selbstverwaltung ist“. Städte und Gemeinden regeln die meisten ihrer Angelegenheiten selbst – dabei bilde das Parlament das höchste Entscheidungsgremium der Stadt. „Wir entscheiden, was in Haiger geschieht oder auch nicht geschieht“, sagte Seipel. Magistrat und Verwaltung seien dafür zuständig, das umzusetzen, was das Parlament beschließt. In den vergangenen Jahrzehnten habe die Stadt Bürgermeister gehabt, „die alle durch ihr Wirken die positive Entwicklung der Stadt Haiger nach vorne gebracht haben“. Seipel: „Haiger kann mit einer sehr guten Gesamtbilanz aufwarten. Wir sind eine Stadt, in der er sich lohnt zu arbeiten und zu leben und in der es sich lohnt, politisch mitzumachen.“

Aus diesem Grund nehme das Parlament gerne die Gelegenheit wahr, „sich bei vier Persönlichkeiten zu bedanken, die sich



Ehrungen im Stadtparlament (v.l.): Bürgermeister Mario Schramm, Ehrenstadtrat Sebastian Pulfrich, die Stadtältesten Klaus Engel, Hans Fuhr, Lorenz Franz und der Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

über viele Jahre politisch engagiert und mit dafür gesorgt haben, dass sich Haiger so positiv entwickeln konnte“.

Bis Ende April war Sebastian Pulfrich (CDU) Erster Stadtrat der Stadt Haiger. Fünf Jahre übte er diese wichtige Funktion aus und wirkte als Stellvertreter des Bürgermeisters. Außerdem war der gebürtige Rodenbacher 15 Jahre Stadtverordneter und in dieser Zeit auch Ausschussvorsitzender. In der Stadtverordnetenversammlung am 19. Mai dieses Jahres wurde Pulfrich in seinem Amt als Verwaltungsbeauftragter im Ortsteil Weidelbach bestätigt. Mit nur 20 Jahren war er 2001 in die Stadtverordneterversammlung gewählt worden. Pulfrich ist der bisher jüngste Haigerer „Ehren-Stadtrat“.

Posthum wurde die vor wenigen Monaten verstorbene Stadt-

rätin Brunhilde Franz (FDP) ausgezeichnet. Sie war 15 Jahre als Stadtverordnete aktiv (2001-2016) und arbeitete unter anderem im Ausschuss Jugend, Sport, Soziales, Kultur sowie Haupt und Finanzen mit. Fünf Jahre (2016-2021) arbeitete sie als Stadträtin im Magistrat der Stadt mit. Bernd Seipel erinnerte an eine „dynamische, engagierte und leidenschaftliche Persönlichkeit“. Die Stadt habe ihr sehr am Herzen gelegen.

Posthume Ehrung für Brunhilde Franz (FDP): „Dynamisch, engagiert und leidenschaftlich“

Klaus Engel (SPD) war als Stadtverordneter 24 Jahre lang im Parlament dabei. Der Haigerseelbacher gehörte mehreren Ausschüssen an und war außer-

dem 19 Jahre lang Verwaltungsbeauftragter seines Heimatdorfes. „Der Kontakt zur Verwaltung wird also ganz sicher bestehen bleiben“, meinte Seipel.

Sein Kollege Lorenz Franz (SPD) aus Fellerdilln hat ebenfalls 20 Jahre Erfahrung als Stadtverordneter und brachte seine Kenntnisse in mehreren Ausschüssen ein.

Lorenz Franz wirkte drei Jahre im Magistrat mit

Außerdem gehörte er drei Jahre lang dem Magistrat der Stadt als Stadtrat an. Zudem war er Mitglied der Betriebskommission der Stadtwerke. Er habe die kommunalpolitische Arbeit aus den verschiedensten Perspektiven kennengelernt, berichtete der Parlamentspräsident. Rekordverdächtige 36 Jahre

war Hans Fuhr Stadtverordneter. Der SPD-Kommunalpolitiker aus Dillbrecht war von 1985 bis 2021 Stadtverordneter und arbeitete in diversen Ausschüssen mit. Vorher hatte er in der selbstständigen Gemeinde Dillbrecht im Parlament mitgearbeitet.

„Gebt mir das Material - ich mache das selbst!“

Außerdem brachte er seine Kenntnisse in der Betriebskommission der Stadtwerke ein. „Hans Fuhr hat mit drei Bürgermeistern zusammengearbeitet, das können nicht viele von sich behaupten“, lobte Seipel den Bau-Experten. Dieser sei nicht nur theoretisch aktiv gewesen, sondern auch praktisch: „Wir erinnern uns an den Spruch: Stellt mir das Material zur Verfügung - ich mache das selbst!“

TEILEN WAR GESTERN - JETZT WIRD GEDRITTELT!



GUT FÜR UNSERE UMWELT



Warum die Drittel gut für unsere Umwelt ist? Hier geht es zum Film!



NEU!

hachenburger.de



CONSULT spendet 3450 Euro an die TSV-Jugend

Wenn die Regionalliga-Mannschaft des TSV Steinbach Haiger in Heimspielen einen Treffer erzielt, dann kräht nicht nur der Hahn, sondern dann klingelt auch die Kasse der Jugendabteilung...

Becker (Niederlassungsleiter Consult) 3450 Euro an Andreas Engel (TSV Leiter Spielbetrieb Jugend und Senioren) übergeben.

große Unterstützung“, freut sich Andreas Engel. „Wir freuen uns, einen Teil dazu beitragen zu können...“

Foto: Björn Franz

Neue Regelung für Besucher

DILLENBURG/WETZLAR (red) - Aufgrund der steigenden Corona-Inzidenz passen die Lahn-Dill-Kliniken ihre Besucherregelung an.

Ab sofort gelten für neue Besuchstermine folgende eingeschränkte Besuchsmöglichkeiten:

Die 2G-Regel gilt für alle Besucher

- Es gilt die 2G-Regel für alle Besucher. Besucher werden gebeten, eine FFP2-Maske zu tragen. Für jeden Patienten ist eine Besuchsperson pro Besuchstermin zugelassen...

Detaillierte Informationen sind auf der Webseite der Lahn-Dill-Kliniken unter www.lahn-dill-kliniken.de/aktuelles/coronavirus/ zu finden. „Diese Regelungen dienen dem Schutz der Patienten und Mitarbeiter“...

Lesung mit Sonja Roos

WILNSDORF (wi) - Die Bibliothek Wilnsdorf lädt für Freitag (26. November, 19.30 Uhr) zu einer weiteren Lesung ins Museum ein.

Bei der Veranstaltung gilt die „3G“-Regel. Der Einlass ist nur für geimpfte, genesene oder getestete Personen mit entsprechendem Nachweis - digital oder in Papierform - möglich...

Bekanntmachung der Stadtwerke Haiger

Strompreise der Grund- und Ersatzversorgung

für die Versorgung mit elektrischer Energie in Niederspannung im Grundversorgungsgebiet der Stadtwerke Haiger (Kernstadt Haiger).

Gültig ab 1. Januar 2022

Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung (ohne Schwachlast)

Table with columns for NATUR-Tarif (inkl. 19% Mehrwertsteuer), 2021, and 2022. Rows include Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr and Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde.

Erläuterungen zu der Zusammensetzung der Allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzverordnung und zu den tatsächlichen einfließenden Kostenbelastungen

Die Allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzversorgung vor Umsatzsteuer (netto) betragen:

Table showing net prices for 2021 and 2022. Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr: 90,76 Euro/Jahr. Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde: 24,29 Euro.

In den Netto-Endpreis fließen ein:

Table listing net prices for various components: Stromsteuer (2,050), Konzessionsabgabe (1,320), EEG (6,500), KWKG (0,254), §19 Abs. 2 StromNEV (0,432), §17 f EnWG (0,395), §18 Abl.v (0,009).

Als Entgelte des Netzbetreibers fließen ein:

Table showing net prices for network operator charges: Netzentgelt (4,980), Verbrauchsunabhängiger Grund- und Abrechnungspreis (70,00), Messstellenbetrieb (13,37), Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen (83,37).

Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen (Beschaffung und Vertrieb einschließlich Marge):

Summary table for net prices: Grundpreis pro Jahr 7,39, Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde 8,35, Gesamtpreis 13,41.

NATUR-Tarif (mit Schwachlast) table for 2021 and 2022. Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr: 126,00 Euro. Arbeitspreis: 28,90 Euro.

Sonderpreisregelung Haushalt günstigNATURStrom table for 2021 and 2022. Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr: 108,00 Euro. Arbeitspreis: 26,90 Euro.

Sonderpreisregelung Gewerbe günstigNATURStrom table for 2021 and 2022. Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr: 108,00 Euro. Arbeitspreis: 27,90 Euro.

Die fett gedruckten Preise sind Bruttopreise inkl. 19% Umsatzsteuer. Die Bruttopreise sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchswerte mit den Nettopreisen multipliziert...

Information box about contact details for grid and replacement supply tariffs, including office hours and contact info for Stadtwerke Haiger.

Bekanntmachung der Stadtwerke Haiger

Strompreise der Grund- und Ersatzversorgung

für die Versorgung mit elektrischer Energie in Niederspannung im Grundversorgungsgebiet der EnergieNetz Mitte GmbH (Stadtteile Sechshelden, Flammersbach, Langenaubach, Weidellbach, Nieder- und Oberroßbach).

Gültig ab 1. Januar 2022

Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung (ohne Schwachlast)

Table with columns for NATUR-Tarif (inkl. 19% Mehrwertsteuer), 2022, Euro/Jahr, and Cent/kWh. Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr: 123,50 Euro. Arbeitspreis: 32,30 Euro.

Erläuterungen zu der Zusammensetzung der Allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzverordnung und zu den tatsächlichen einfließenden Kostenbelastungen

Die Allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzversorgung vor Umsatzsteuer (netto) betragen:

Table showing net prices for 2022. Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr: 103,78 Euro. Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde: 27,14 Euro.

In den Netto-Endpreis fließen ein:

Table listing net prices for various components: Stromsteuer (2,050), Konzessionsabgabe (1,320), EEG (3,723), KWKG (0,378), §19 Abs. 2 StromNEV (0,437), §17 f EnWG (0,419), §18 Abl.v (0,003).

Als Entgelte des Netzbetreibers fließen ein:

Table showing net prices for network operator charges: Netzentgelt (5,340), Verbrauchsunabhängiger Grund- und Abrechnungspreis (87,60), Messstellenbetrieb (8,88), Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen (96,48).

Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen (Beschaffung und Vertrieb einschließlich Marge):

Summary table for net prices: Grundpreis pro Jahr 7,30, Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde 13,47.

Die fett gedruckten Preise sind Bruttopreise inkl. 19% Umsatzsteuer. Die Bruttopreise sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchswerte mit den Nettopreisen multipliziert...

Information box about contact details for grid and replacement supply tariffs, including office hours and contact info for Stadtwerke Haiger.

Bekanntmachung der Stadtwerke Haiger

Erdgaspreise gültig ab 1. Januar 2022

Die Stadtwerke Haiger bieten innerhalb ihres Erdgas-Netzgebietes Erdgas zu folgenden Preisen und Bedingungen an:

Gültig ab 1. Januar 2022

Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung

Table showing gas prices by consumption level: Verbrauch in kWh/Jahr, Arbeitspreis in Cent/kWh, Mess-/Grundpreis Euro/Jahr. Prices range from 47,60 to 249,90 Euro/Jahr.

Sonderpreis GünstigGas mit 12-monatiger Vertragslaufzeit*

Table showing gas prices with 12-month contract: Verbrauch in kWh/Jahr, Arbeitspreis in Cent/kWh, Mess-/Grundpreis Euro/Jahr. Prices range from 47,60 to 249,90 Euro/Jahr.

*Wenn Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, erhalten Sie einen jährlichen Bonus in Höhe von 10,00 € auf Ihre Jahresabrechnung.

Grundpreise

Die genannten Grundpreise verstehen sich bis zu einer Zählergröße G 10. Grundpreise für größere Zähler erhalten Sie auf Anfrage.

Gesetzliche Steuern und Abgaben

Die angegebenen Preise enthalten die folgenden gesetzlichen Steuern und Abgaben: Umsatzsteuer: Die Bruttopreise enthalten die jeweilige gültige Umsatzsteuer (19%). Erdgassteuer: Erdgassteuer zum Verheizen unterliegt nach dem Energiesteuergesetz (EnergieStG) vom 15.Ju 2006...

CO2-Preis: Der CO2-Preis umfasst die Mehrkosten, die den Stadtwerken Haiger aus dem Kauf von Emissionszertifikaten nach dem Brennstoffemissionshandels-gesetz (BEHG) in der jeweils geltenden Höhe in ct/kWh („CO2-Preis“) entstehen. Der Festpreis für Emissionszertifikate ist i § 10 Abs. 2 BEHG vom 12.12.2019 festgelegt.

Konzessionsabgabe: Der Erdgaspreis beinhaltet die Konzessionsabgabe. Die Bruttopreise sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchswerte mit den Nettopreisen multipliziert...

Information box about contact details for grid and replacement supply tariffs, including office hours and contact info for Stadtwerke Haiger.

3D-Modell des historischen Haigers

Haigerer „Textorianer“ auf Spurensuche im Stadtarchiv in der Hüttenstraße



Impftermine in der nächsten Woche

WETZLAR (Idk) – Der Lahn-Dill-Kreis hat über die Schließung des Impfzentrums hinaus einen Vertrag mit dem DRK Dillenburg geschlossen. Zwei mobile Impfteams des DRK bieten wöchentlich an unterschiedlichen Standorten im Lahn-Dill-Kreis Corona-Impfungen ohne Termin an.

Interessierte bringen bitte einen gültigen Lichtbildausweis sowie – wenn vorhanden – ihren Impfpass mit.

Generell kann jeder Impfberechtigte mit jedem Impfanliegen (Erst-, Zweit-, Booster- bzw. Drittimpfung, Genesenenimpfung) ohne ANmeldung zu jedem der veröffentlichten Termine erscheinen.

Montag, 22.11.: 9 - 15 Uhr, Mittenaar-Ballersbach, DGH Jahnstraße. (BioNTech und J&J).

Montag, 22.11.: 9.30 - 15.30 Uhr, Leun, Haus der Begegnung, Limburger Straße 3 (BioNTech & Janssen).

Dienstag, 23.11.: 9.30 - 15.30 Uhr, Wetzlar, Berufsbildungs- und Technologiezentrum, Dillufer 40 (BioNTech und J&J).

Mittwoch, 24.11.: 9 - 13 Uhr, Dillenburg, Evangelisches Familienzentrum Frohnhausen Am Scheidweg 49 (BioNTech und J&J).

Mittwoch, 24.11.: 9 - 15.30 Uhr, Dillenburg, Caritas Dillenburg - KleiderTREFF Hüttenplatz 16 (BioNTech).

Donnerstag, 25.11.: 9.30 - 15.30 Uhr, Siegbach, Bürgerhaus Eisemroth, Austraße 23 (BioNTech und J&J).

Samstag, 27.11.: 14.30 - 17.30 Uhr, Haiger, Gemeindezentrum der FeG Haiger Hickenweg 34 (BioNTech).

Foto: Lahn-Dill-Kreis

„Weihnachten für Einsame“

Im AWO-Mehrgenerationenhaus

HERBORN/HAIGER (spa) – Das Engagement-Lotsen-Team der Stadt Herborn lädt Menschen, die sich allein gelassen oder isoliert fühlen, für Samstag (25. Dezember) zu einer „Weihnacht für Einsame“ ins AWO-Mehrgenerationenhaus Herborn ein.

Willkommen sind aber auch all diejenigen, die sich am ersten Weihnachtsfeiertag nett unterhalten und die den 25. Dezember mit freundlichen Gleichgesinnten verbringen wollen.

Es gibt Gänsekeule, Knödel und Rotkraut sowie Kaffee, Tee und Plätzchen.

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund des gültigen Corona-Hygi-

enkonzepts begrenzt; es gilt die „2 G-Regel“.

Los geht's um 12 Uhr; das Ende ist für 16.30 Uhr vorgesehen.

Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Person; aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist bis zum 7. Dezember eine verbindliche Anmeldung im Herborner Rathaus bei Hannelore Otto, Tel. (02772 - 708275), notwendig.

Anmeldungen sind erforderlich

Auf Wunsch bieten die Initiatoren einen Abholdienst an; der Wunsch, dieses Angebot nutzen zu wollen, ist bei der verbindlichen Anmeldung anzugeben.

HAIGER (jts) – Die AG „Geschichtskurs der Stadt Haiger“ der Johann-Textor-Schule war dieser Tage zu Gast im Haigerer Stadtarchiv. Momentan arbeiten die Mädchen und Jungen unter Leitung von Susanne Menges, die selbst im Archiv beschäftigt ist, an einer Rekonstruktion der Stadt um 1750. In Zusammenarbeit mit der 3D-Druck-AG der Johann-Textor Schule soll so ein 3D-Modell entstehen, das auf dem Hessianstag gezeigt werden kann.

Dazu haben die Schüler bereits alte Landkarten studiert und eine eigene Kartenskizze der Stadt angefertigt. „Eine Herausforderung dabei war, dass die Stadt 1723 nahezu komplett abgebrannt ist“, erklärt Susanne Menges. Außerdem stieg die Gruppe auf den Kirchturm, um von oben einen besseren Überblick über die Stadt zu bekommen.

Beim Besuch ging es nun darum, einen ersten Einblick in die Arbeit in einem Archiv zu bekommen. Empfangen wurden sie von einer Mitschülerin aus dem neunten Jahrgang, die dort derzeit ein Praktikum absolviert. Sie erklärte ihnen zunächst die Hauptaufgaben eines Archivs: Archivgut, wie alte Akten, Grundbücher, Landkarten oder Zeitungsartikel zu sichten, si-

cher und geschützt aufzubewahren und bei Bedarf auch zu reinigen.

Das Archiv in der Hüttenstraße ist in mehrere „Magazine“ eingeteilt

Die Beantwortung von Rechercheanfragen, die Unterstützung der Stadtverwaltung beim Archivieren ihrer Unterlagen und die Datenbankpflege zählen ebenfalls dazu. Das Archiv ist in mehrere Aufbewahrungsräume, sog. „Magazine“ eingeteilt. In einem lagern die alten Stadtkarten. Besonders wichtig sind eine konstante Lufttemperatur und -feuchtigkeit sowie der Schutz vor Sonnenlicht, um das sehr empfindliche Material nicht zu beschädigen. Dennoch gibt es immer wieder alte Unterlagen, die von Schimmel angegriffen sind, weil sie zum Beispiel lange in einem feuchten Keller gelagert wurden. Um sich bei der Arbeit zu schützen, gibt es eine „Reinraumwerkbank“, in der das Archivgut in einem geschlossenen Raum hinter einer Schutzscheibe abgelegt wird, sodass man bei der Bearbeitung vor Staub, Schimmel geschützt ist. Erstaunt waren die Schülerinnen, welche Schätze die Beschäftigten des Archivs, Susanne Menges und ihre Kollegin Sibylle Kasteleiner, präsentierten. Von einem Artikel der „Zeitung für das Dillthal“ aus 1878 über alte



Sibylle Kasteleiner erläutert den Schülerinnen das historische Modell von Haiger aus den 1960er Jahren. Foto: Linsel/JTS

Lagerbücher mit Angaben zu Grundstückseigentümern und Kartenskizzen aus dem 18. Jahr-

hundert bis hin zu Fotos des zerstörten Haiger aus dem 2. Weltkrieg und Bildern der 1958 gebauten Johann-Textor-Schule war viel Spannendes und Wissenswertes dabei.

60 Prozent der Stadt wurden im Zweiten Weltkrieg zerstört

So erfuhren die Schüler etwa, dass viele Gebäude aus den alten Lagerbüchern heute noch stehen, dass Haiger 1945 zu etwa 60% zerstört war oder dass bei Frauen früher ein „in“ an den Familiennamen angehängt wurde. Das älteste Archivstück, eine Urkunde über einen Grundstückskauf aus 1607, bekamen sie ebenfalls zu Gesicht. Sie lernten, dass „Kassieren“ im Archiv nichts mit Bezahlen zu tun hat, sondern die Vernichtung von Unterlagen meint, die keinen historischen Wert mehr besitzen.

Zur Überraschung der Kursteilnehmerinnen gibt es bereits ein

Modell der historischen Stadt. Es wurde in den 1960er Jahren anhand von Kupferstichen angefertigt. Allerdings entspricht es nicht mehr dem modernen Kenntnisstand. So weiß man heute, dass das Rathaus an einer anderen Stelle gestanden hat und dass es den Marktplatz in der Stadt 1750 noch gar nicht gab.

„Der Besuch war sehr interessant. Ich war noch nie in einem Archiv und kann mir jetzt gut vorstellen, wie dort gearbeitet wird“, fasste eine Schülerin ihre Eindrücke zusammen. Als nächster Termin steht ein Treffen mit einem Architekten an. Er kann zur Rekonstruktion des Stadtmodells dreidimensionale Messdaten des heutigen Haigers liefern.

Diese sollen dann von der 3D-Druck-AG beim Erstellen des digitalen Modells genutzt werden. Außerdem werden Skizzen von Gebäuden, Türmen und Stadtmauern gezeichnet.



Die Schülerinnen begutachten ein altes Lagerbuch aus dem 18. Jahrhundert. Foto: Linsel/JTS

Stadtkirche und Schokolade

Der neue Adventskalender ist im Senfatelier Haiger erhältlich

HAIGER/HERBORN (hjb) – Einen besonderen Adventskalender mit der weihnachtlichen Innenansicht der Stadtkirche ist im Senfatelier Haiger erhältlich. Das Evangelische Dekanat an der Dill hat den Kalender herausgebracht und bietet den, mit drei gemischten Sorten Lindt-Schokolade, gefüllten Kalender in einer begrenzten Auflage an.

Mit dem Motiv der Stadtkirche Haiger wird zudem auf den Hessianstag 2022 in Haiger hingewiesen. Vom 10. bis 19. Juni 2022 werden etliche Veranstaltungen auch in die evangelische Stadtkirche locken. Die mittelalterlichen Fresken im Kircheninnern sind sehenswert.

Das Foto-Motiv zeigt die weihnachtlich geschmückte Stadtkirche mit Weihnachtsbaum, Krippe und Adventskranz an Heiligabend. Die evangelische Stadtkirche Haiger ist eine bedeutende Kirche in der Region: Das Gotteshaus thront über den Dächern der Altstadt und ist das Wahrzeichen der Stadt Haiger. Lange Zeit war die Kirche in Hai-



Einen Adventskalender mit Motiven der Haigerer Stadtkirche hat das Evangelische Dekanat an der Dill herausgebracht und er ist ab sofort im Senfatelier erhältlich.

Fotos: Holger J. Becker-von Wolff

ger die Hauptkirche für den Hohen Westerwald, den Hickengrund, Daadetal und den Nordteil des ehemaligen Dillkreises. Eine Urkunde dokumentiert 1048 die Weihe eines Kirchenneubaus mit ähnlichen Ausmaßen wie sie die heutige Stadtkirche hat. Ursprünglich war die gesamte Kirche farbig ausgemalt. Mit der Reformation und nach Einführung

des reformierten Bekenntnisses zwischen 1575 und 1585 wurden die Deckenmalereien überfüncht. Nach dem Stadtbrand von 1723 erhielt die Kirche ihr heutiges Aussehen.

Der Adventskalender mit dem Bildmotiv „Haigerer Stadtkirche“ ist für 10,95 Euro erhältlich beim Senfatelier am Marktplatz Haiger zu den Öffnungszeiten



Im Adventskalender wird auch auf den Hessianstag 2022 in Haiger hingewiesen, denn etliche Veranstaltungen finden auch in der Stadtkirche statt.

dienstags und donnerstags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

INFO
Weitere Informationen bei Meik Schönau unter Telefon 02773/6522.

NACHRUF

Wir trauern um unseren Stadtältesten, Herrn

Werner Fritsch

Vom 27. Juni 1985 bis 1970 war Werner Fritsch Gemeindevertreter der Gemeinde Flammersbach und maßgeblich daran beteiligt, dass sich Flammersbach zum 1. Januar 1970 freiwillig in die Stadt Haiger eingliedern ließ.

Ab 25. März 1970 bis 31. März 1997 war er Stadtverordneter der Stadt Haiger. Seit 12. März 1989 war er stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher.

Zudem war Herr Fritsch Mitglied in der Betriebskommission der Stadtwerke und des Bauausschusses.

Seit 4. Juni 1997 durfte er den Titel des Stadtältesten tragen.

Außerdem war er ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgericht Kassel sowie Mitglied im Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises.

Der Ehrenbrief des Landes Hessen wurde ihm am 1975 für seine kommunalpolitische Tätigkeit und sein ehrenamtliches Engagement übergeben. Die Ehrengabe der Stadt Haiger, in Form des „Haigerer Glöckchens“, bekam er im März 1981. 1988 verlieh man ihm das Bundesverdienstkreuz.

Wir danken Werner Fritsch für seine freundliche, liebenswerte und zuverlässige Art, vor allem für sein großes Engagement zum Wohle der Haigerer Bürgerschaft. Neben seinem großen Engagement für die Haigerer Bürgerschaft, hat sich Herr Fritsch ganz wesentlich um das Wohlergehen „seiner“ Stadt Haiger gekümmert.

Werner Fritsch war uns ein treuer Freund und Mitstreiter.

Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Der Magistrat der Stadt Haiger
gez. Mario Schramm
Bürgermeister

Der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger
gez. Bernd Seipel
Stadtverordnetenvorsteher

Haiger, im November 2021

Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 20. November 2021

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

Mittwoch, den 24. November 2021
17.30 Uhr

– STADTHALLE HAIGER –
(großer Saalbereich)

BESUCHER/ZUSCHAUER BITTE HAUPTINGANG BENUTZEN

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der aktuellen Auflagen und Einschränkungen in Bezug auf die Corona-Krise ist die Kapazität für die Besucher- bzw. Zuschauerplätze eingeschränkt. Es ist daher zwingend erforderlich, eine Reservierung für einen Besucher- bzw. Zuschauerplatz unter der Tel.-Nr. 02773/811-602 vorzunehmen. Die geltenden Bestimmungen der aktuellen Corona-Verordnung wie z.B. Maskenpflicht oder Abstandsregelung sind verpflichtend einzuhalten!

gez. Attila Hartmann
Ausschussvorsitzender

TAGESORDNUNG:

- Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
- Mitteilungen des Magistrates
1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 der Stadtwerke Haiger
- Wirtschaftsplan 2022 der Stadtwerke Haiger
hier: Beratung über den Entwurf (soweit ausschussrelevant)
- Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vom 14.07.2021
hier: Umsetzung eines spendenbasierten Bürgerwaldes
- Kindergarten Offdill
Bezug: Prüfantrag anlässlich des Antrages der SPD-Fraktion vom 03.09.2021 zur Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2021
- A 45 – Talbrücke Sechshelden
hier: Stellungnahme der Stadt Haiger im Zuge des Anhörungsverfahrens zur 2. Planänderung
- Gründung eines Hochwasserzweckverbandes im Lahn-Dill-Kreis
- Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan „Nordöstlich der Hansastraße“, Gemarkung Haiger
hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Bauleitplanung der Stadt Haiger
1. Änderung des Bebauungsplanes „Gollacker-Stockborn“, Gemarkung Haiger gem. § 13 a BauGB
hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Bahnhof Haiger
hier: Sachstand
- Anfragen und Anregungen
- Grundstücksangelegenheiten

„Hoffnung auf Versöhnung“

Gedenkstunde zum Volkstrauertag auf dem Haigerer Ehrenfriedhof

HAIGER (öah/rst) – Nach einer zweijährigen Pause fand am vergangenen Sonntag wieder eine öffentliche Veranstaltung zum Volkstrauertag auf dem Ehrenfriedhof in Haiger statt. Zur Gestaltung trugen neben Bürgermeister Mario Schramm, der gemeinsam mit Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel einen Kranz niederlegte, und dem Prädikanten Andreas Rompf (evangelische Kirchengemeinde Haiger) auch der Posaunenchor des CVJM Langenaubach unter der Leitung von Helmut Bachmann und der Chor der evangelischen Kirchengemeinde (Leitung Gerhard Weller) bei.

Der Volkstrauertag stehe natürlich für die Trauer, aber auch das Bestreben, „die Opfer von Kriegen und Gewalt vor dem Vergessen zu bewahren“, sagte Bürgermeister Schramm. Es sei

ein Tag des Erinnerns und des Nachdenkens darüber, „wie wir heute auf Krieg und Gewalt reagieren und was wir für Freiheit und Menschlichkeit auf der Welt tun können“.

Lob für die Arbeit des AMIN-Kreises und der Europäischen Union

Leider gebe es wieder politisch motivierte Straftaten in Deutschland. „Das gibt mir zu denken. Ebenso wie die Bilder von Terror, Gewalt und Kriegsschauplätzen in der Welt“. In Haiger lebten über 70 Nationalitäten seit Jahren friedlich und respektvoll miteinander und es sei wichtig, dass dieses Miteinander, für das ganz wesentlich Kirchen und Gemeinden verantwortlich seien, aufrechtzuerhalten. Schramm lobte das Wirken des Arbeitskreises für Migration und Integration (AMIN), der sich seit Jahren beispiellos für Flüchtlinge in Haiger einsetze und eine hervorragende Arbeit



Der CVJM-Posaunenchor umrahmte die Veranstaltung am Haigerer Ehrenfriedhof. Bürgermeister Mario Schramm (2.v.r.) und Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel (r.) legten einen Kranz nieder.
Foto: Hans Freischlad

leiste. Angesichts steigender Flüchtlingszahlen bleibe die Bedeutung dieser Arbeit bestehen.

Eine weitere wichtige Arbeit leiste die Europäische Union, die die Demokratie schütze und Europa in über 70 Jahren Frieden beschert habe. „Wer an Europa zweifelt, der sollte Soldatenfriedhöfe besuchen. Dort

kann man sehen, wozu das Nicht-Europa, das Gegeneinander der Völker, das nicht miteinander Wollen und Können geführt hat“, zitierte Schramm den ehemaligen Präsidenten der Europäischen Kommission, Jean-Claude Juncker.

Anschließend sprach er das „Totengedenken“, das 1952 von

Bundespräsident Theodor Heuss eingeführt worden war. Es schließt mit den Worten: „Unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.“



„Adventsstimmung vor dem Haus“

HAIGER (red) – „Wir bringen Adventsstimmung vor Dein Haus“ verspricht das Haigerer Kairos-Projekt. Weihnachtskonzerte sind in Corona-Zeiten eher nicht zeitgemäß. Aber wie wäre es, wenn nicht die Besucher zu den Musikern, sondern die Musiker zu den Besuchern kommen würden? Das dachten sich die Mitarbeiter von Kairos, dem Projekt »Kirche mit Menschen aus aller Welt«, bereits im vergangenen Jahr. Und hatten mit ihren „Haustür-Konzerten“ großen Erfolg. In diesem Jahr wird die kostenlose Aktion wiederholt. Ziel der Organisatoren ist es, „ein wenig Freude in schwerer Zeit“ zu vermitteln.

Pastor Piero Scarfalloto, Leiter des Kairos-Projekts, lädt zur „musikalischen Bescherung“ ein und

kommt gemeinsam mit mehreren Musikern an die Haustür. Das internationale Team bietet im Dezember mehrere Termine an, an denen es mit einem rund 20-minütigen Programm, bestehend aus Liedern und kurzen Wortbeiträgen, anderen eine Freude machen möchte. „Und zwar natürlich in einer Form, die Corona-unbedenklich ist“, wie Pastor Scarfalloto verspricht. „Wir beschenken kostenlos mit einem adventlichen Programm aus Wort und Musik“, erklärt der Pastor. Eine freiwillige Spende, die der Arbeit mit Geflüchteten zu Gute kommt, ist aber willkommen. Die verfügbaren Termine sowie die Kontaktdaten für Terminanfragen sind auf der Homepage www.kairos-projekt.de zu finden.

Foto: Ralf Triesch

„Walk und Talk“ mit dem Dekanat

Ein Angebot für Männer und Frauen ab 55

BISCHOFFEN/HAIGER (hjb) – „Walk und Talk“ - Laufen und reden: In Corona-Zeiten im Freien spazieren gehen, gemeinsam mit anderen Menschen unterwegs sein, Spaß an der Bewegung haben!

Dazu laden Renate Bock und Roswitha Mosch jeden Dienstag

bis zum 14. Dezember 2021, immer von 14 bis 15.30 Uhr an den Aartalsee in Niederweimar ein.

Treffpunkt ist der öffentliche Parkplatz neben dem Hotel Seehof in Bischoffen-Niederweidbach. Eingeladen sind alle Menschen ab 55 Jahren, denen es möglich ist, eine Runde von etwa fünf Kilometern in etwa ein-

einhalb Stunden zu gehen. Eine Anmeldung zu dem Termin ist nicht erforderlich. Veranstalter ist das Evangelische Dekanat an der Dill.

Weitere Informationen geben Renate Bock unter Telefon 06462/9418-400 oder Roswitha Mosch unter Telefon 02774/9184-455.

Bioabfall kann festfrieren

Tipps der Abfallwirtschaft, um die Leerung der Tonnen zu gewährleisten

HAIGER (red) – Wenn die Temperaturen unter null sinken, kann es vorkommen, dass Bioabfall (z.B. feuchtes Laub) in der Biotonne festfriert. Bei der Leerung fällt der Abfall dann nicht vollständig aus der Tonne heraus.

Die Abfallwirtschaft Lahn-Dill macht darauf aufmerksam, dass dies kein Versäumnis des Abfallunternehmens ist. In der Abfallsatzung heißt es dazu: Sollte

die Leerung eines Behälters wegen festgefrorenen, verklumpten oder verdichteten Inhalts nicht erfolgen können, bleibt die Gebührenpflicht unberührt; ein Anspruch auf Nachleerung besteht nicht.

Die Abfallwirtschaft rät dazu, die Biotonne mit etwas trockenem Strauchschnitt auszulagern oder feuchte Bioabfälle aus der Küche mit etwas Zeitungspapier zu umwickeln. Um sicherzuge-

hen, dass die Biotonne bei Frost vollständig entleert wird, kann angefrorenes Material vor der Leerung mit einem Stiel oder Spaten gelockert werden. Wo es möglich ist, sollte die Biotonne an einem frostgeschützten Ort stehen und erst kurz vor der Leerung herausgestellt werden.

Mehr Informationen zur Abfallentsorgung im Lahn-Dill-Kreis gibt es im Internet unter www.awld.de.



Impfstation in der Kita „Steckmännchen“

HAIGER-AlLENDORF (wlu) – Am Freitag, 10. Dezember, und Freitag, 7. Januar 2022 jeweils von 11.30 bis 17 Uhr baut das Deutsche Rote Kreuz in der Kita „Steckmännchen“ in Haiger-Allendorf (Auf der Hofstadt 7) eine mobile Corona-Impfstation auf für Erst-, Zweit- und Boost-Impfungen. Als Impfstoffe werden Johnson&Johnson sowie BioNTech verwendet. Impfwillige Personen ab 12 Jahren können ohne Terminabsprache vorbeikommen. Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren müssen von einem Erziehungsberechtigten begleitet werden. Personen ab 16 Jahren müssen die von einem Erziehungsberechtigten unterschriebenen Unterlagen mitbringen. Für die Impfung werden Lichtbildausweis, Krankenkassenkarte sowie Impfpass benötigt. Die Impfunterlagen (Einwilligungserklärung, Aufklärungs- und Anamnese-Bogen) können vor Ort ausgefüllt werden.

Foto: Walter Lutz

Amtliche Bekanntmachungen



Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 20. November 2021

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für „Jugend, Sport, Soziales und Kultur“ der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

Donnerstag, den 25. November 2021
17.30 Uhr

– STADTHALLE HAIGER –
(großer Saalbereich)

BESUCHER/ZUSCHAUER BITTE HAUPTINGANG BENUTZEN

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der aktuellen Auflagen und Einschränkungen in Bezug auf die Corona-Krise ist die Kapazität für die Besucher- bzw. Zuschauerplätze eingeschränkt. Es ist daher zwingend erforderlich, eine Reservierung für einen Besucher- bzw. Zuschauerplatz unter der Tel.-Nr. 02773/811-602 vorzunehmen. Die geltenden Bestimmungen der aktuellen Corona-Verordnung wie z.B. Maskenpflicht oder Abstandsregelung sind verpflichtend einzuhalten!

gez. Kerstin Andreas-Roth
Ausschussvorsitzende

TAGESORDNUNG:

- Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
- Mitteilungen des Magistrates
- St. Elisabeth Verein
hier: Vorstellung und Kooperation mit Stadt Haiger
- Kindergartenfachberatung
hier: Vorstellung und Perspektive
- I. Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes
hier: Aktualisierung
- II. Betreuung der unter 3-jährigen im Stadtgebiet
hier: Aktualisierung (Zeitraum 01.01. – 31.12.2019)
- III. Einführung der Beitragsfreiheit für Ü3 Kinder ab 01.08.2018
- Kindergarten Offdill
Bezug: Prüfantrag anlässlich des Antrages der SPD-Fraktion vom 03.09.2021 zur Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2021
- Anfragen und Anregungen

Achtung neu! Ihr Kontakt zur Redaktion



haiger-heute@vrm.de

Ich sag zum Abschied leise Servus

Kixi, das schlaue X, verabschiedet sich von euch und zieht weiter

Hallo liebe Kinder, ja, es ist Zeit weiterzuziehen. Ich hatte eine wirklich schöne Zeit hier in der Redaktion, doch neue Aufgaben warten auf mich in einem anderen Ort.

Manchmal ist das so, wenn man etwas älter geworden ist, dass man für neue Aufgaben an einen anderen Ort gehen muss. Der Mensch ist ja immer auf der Suche nach etwas Neuem. Die Neugier prägt ihn, wie etwa: Was ist hinter der nächsten Kurve oder etwa was ist in der Kiste dort? In welche Schule komme ich weiter, welchen Beruf werde ich irgendwann mal ausüben?

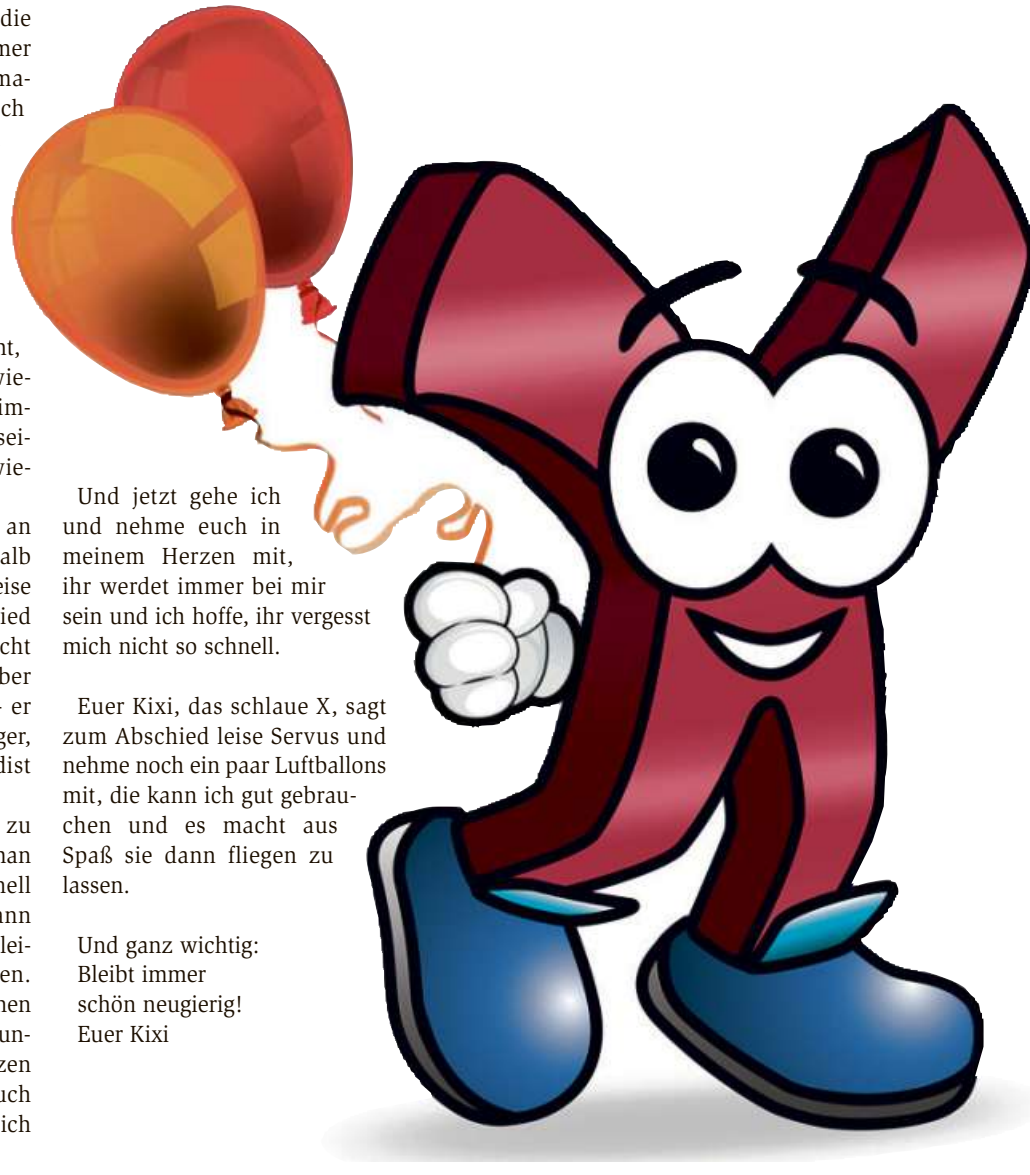
Neugierig sind wir doch alle immer mal wieder - und ihr sicher auch liebe Kinder, oder? Etwa, wenn man ein Geschenk, verpackte Schokolade mit einer Überraschung drin oder auf eine neue Schule kommt und dort dann neue Freunde kennenlernt. Wie werden die sein? Und nach der Schule wird es für euch auch weitergehen. Vielleicht kommt ihr dann in eine weiterführende Schule und von dort geht euer Weg dann auch weiter zum Studium oder in einen Beruf. Vielleicht müsst ihr dort dann auch für euren Beruf oder das Studium euren Ort verlassen und in eine Stadt ziehen - oder umgekehrt.

Ich hoffe, ich konnte euch in

der kurzen Zeit ein wenig die Zeit vertreiben und euch immer neugierig auf das Leben machen. Das Leben kann nämlich manchmal leicht aber auch manchmal anstrengend und schwer sein. Lasst euch dadurch aber nicht runterziehen, wenn es mal nicht so gut läuft.

Das ist so ähnlich wie beim Wandern: Wenn ein Tal kommt, kommt danach meist auch wieder ein Berg, den man erklimmen muss und auf der Rückseite des Berges geht es dann wieder leichter herunter. Und nun zieht es mich an einen anderen Ort und deshalb das „Ich sag zum Abschied leise Servus“ (das war mal ein Lied von Peter Alexander, vielleicht kennen ihn eure Eltern, aber eher eure Großeltern noch - er war ein österreichischer Sänger, Schauspieler, Pianist, Parodist und Entertainer).

Manchmal tut es weh, sich zu verabschieden. Etwa, wenn man weiß, dass man sich so schnell nicht wiedersehen wird. Dann kann es auch schon mal zu kleinen Kullertränen kommen. Aber, es gibt noch einen schönen Spruch: „Die Zeit heilt alle Wunden“ und „das Liebe im Herzen nimmt man mit“. Ich habe euch alle sehr lieb gewonnen und ich hoffe, ihr mich auch.



Und jetzt gehe ich und nehme euch in meinem Herzen mit, ihr werdet immer bei mir sein und ich hoffe, ihr vergesst mich nicht so schnell.

Euer Kixi, das schlaue X, sagt zum Abschied leise Servus und nehme noch ein paar Luftballons mit, die kann ich gut gebrauchen und es macht aus Spaß sie dann fliegen zu lassen.

Und ganz wichtig: Bleibt immer schön neugierig! Euer Kixi



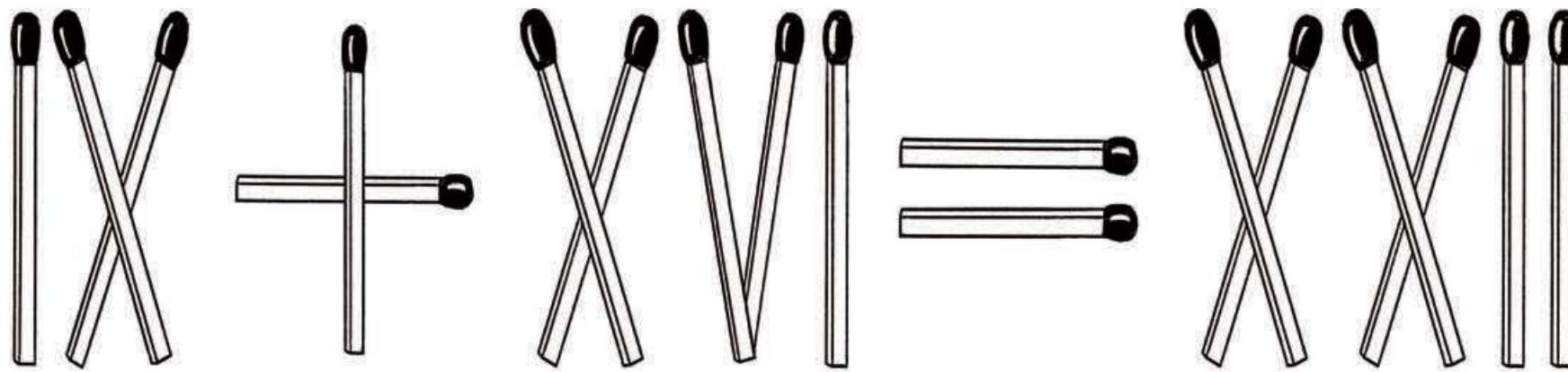
Bilderrechnung

Jedes Bild steht für eine Zahl. Füge in jeder Reihe die richtigen Zahlen ein, damit zum Schluss alle Gleichungen stimmen.

3x3 grid for a letter Sudoku puzzle with letters F, A, E, D, E, G, F, I, C, I, H, F, A, E, D, C, H, B, G, D, G, A, F, I, E, C, H, B, H, F, B, D, A, D, H, G.

Kinder-Sudoku mit Buchstaben

Fülle das Rätselgitter nur mit den Buchstaben von A bis I. Dabei gibt es Folgendes zu beachten: In jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte darf jeder Buchstabe nur einmal vorkommen! Und auch in jedem der neun umrahmten 3x3-Felder kommt jeder Buchstabe von A bis I nur jeweils einmal vor.



Streichholzlegen

Welche Streichhölzer müssen umgelegt werden, damit die Gleichung stimmt? Auflösungen auf dieser Seite.

A crossword puzzle grid with numbers and the word 'ALARMIEREN' filled in.

Gitterrätsel

Die Zahlen vor den waagerechten und senkrechten Kästchen sagen dir, wie viele Buchstaben das zu suchende Wort hat (ein Beispiel ist schon eingetragen). Die hier aufgeführten Wörter sind so in das Rätsel einzufügen, dass zum Schluss ein komplett ausgefülltes Rätsel entsteht. Hilfestellung: Streiche alle gefundenen Wörter nacheinander durch! 4 EXOT, TRAN

- 5 GARBO, LIMBO, TANGA
6 BARSCH, EINIGE, GRAZIL, HANTEL, KURSUS
7 EINHEIT, REKLAME
8 ABKOMMEN, KAUFLOST
9 WARENHAUS
10 ALARMIEREN, KLANGFARBE, SALZSTANGE



Zwillinge suchen

Suche den passenden Zwilling.

Auflösungen der Kinder-Rätsel-seite:

Solutions for the puzzles: Bilderrechnung (8+1=9, 9:3=3, 3+3=6, 6:2=3), Streichholzlegen (10+1=11), Buchstaben-Sudoku (F A E, D E G F I, C I H F A, E D C, H B G D, G A F, I E C H B, H F B D A, D H G), and Gitterrätsel (ALARMIEREN, GARBO, LIMBO, TANGA, BARSCH, EINIGE, GRAZIL, HANTEL, KURSUS, EINHEIT, REKLAME, ABKOMMEN, KAUFLOST, WARENHAUS, ALARMIEREN, KLANGFARBE, SALZSTANGE).

Klein aber feiner Weihnachtsmarkt

Am 4. Dezember in Haigerseelbach

HAIGER-SEELBACH (red) – Klein aber fein findet am Samstag, 4. Dezember, ab 11 Uhr am Dreschschuppen des Vereins für Dorf- und Landschaftspflege (VDL) in Haigerseelbach ein Weihnachtsmarkt statt. Der Verein für Dorf- und Landschaftspflege, der Tennisverein sowie die Evangelisch freikirchliche Gemeinde (EFG) bieten Winzerglühwein, Apfelwein, Punsch und alkoholfreie Getränke an. Kaffee sowie heiße Schokolade gibt es von den „Kaffeeschreimern“. Angeboten werden auch Crêpes, süße Waffeln und Nussecken, über dem Holzfeuer

gebackene Kartoffelwaffeln, Pizza, Bratwurst und Steaks. Einige Stände bieten selbst gemachte Sachen der Haigerseelbacher an. Außerdem findet von 14 bis 16 Uhr ein Kinderbasteln statt. Musikalische Unterstützung wird vom Männergesangverein und der Jugend Haigerseelbach erwartet. Die Veranstaltung findet unter der Einhaltung der zur Zeit geltenden Corona-Verordnung des Landes Hessen statt. Die Veranstalter freuen sich auf einen weihnachtlichen Samstag und eine schöne gemeinsame Zeit.

Die Große Klette

Aus unserem Naturgeschehen

VON HARRO SCHÄFER

Die Große Klette (*Arctium lappa*), andernorts auch Klettenwurzel oder Wolfskraut genannt, ist ein Gewächs aus der weit verbreiteten Familie der Korbblütler. An Wegrändern, Zäunen, Mauern und Böschungen wächst die bis 150 cm hohe Pflanze von Juli bis Oktober in oft größeren Gruppierungen. Sie bevorzugt basen- und stickstoffreichen trockenen Boden, fehlt im Norddeutschen Tiefland und den höheren Bergregionen, kommt aber in den anderen deutschen Landschaften überall vor.

Sie ist eine typische Begleitpflanze des Menschen, die sich mit ihren Klettenfrüchten an seine Kleidung und an das Fell der Haustiere heftet, auf diese Art verbreitet wird und daher in der Nähe von Wohnstätten zu finden ist. Aber weil sich die Blüten an der Kleidung festklammern und die Früchte Juckreiz verursachen, ist sie bei vielen Menschen nicht gerade beliebt. Die sperrig-ästige buschähnliche Pflanze hat nicht nur ein distelähnliches Aussehen, sie ist auch mit den Kratzdisteln verwandt. Hummeln, Bienen und Schmetterlinge sind Besucher der etwa walnussgroßen Blütenköpfchen und sorgen für deren Befruchtung.

In der früheren Volksmedizin galt sie als Heilpflanze und wurde bei Hauterkrankungen wie Hautschuppen, Schuppenflechte und anderen Ekzemen angewendet. Ebenfalls soll sie bei Leber-

leiden, Haarausfall und rheumatischen Erkrankungen hilfreich gewesen sein. Aus ihrer Wurzel wird noch heute das in der Kosmetik verwendete Klettenwurzelöl gewonnen.

Ohrfeigen als Lohn für die Kletten-Attacke

Wie sich der Autor erinnert, befand sich während seiner Schulzeit ein solches Gewächs direkt neben der Schule. Er und sein Freund pflückten die stacheligen Blüten, umwickelten sie mit ihren Taschentüchern und versuchten diese, während des Unterrichts durch gezielte Würfe an den dichtbezoften Frisuren der Klassenkameradinnen unterzubringen. Dass dieses beim Klassenlehrer nicht unbemerkt blieb, war vorauszusehen - aber nicht dessen Reaktion. Damals gehörte die körperliche Züchtigung zwar nicht unbedingt zum Schulalltag, war aber noch gesetzlich erlaubt. Und das durften auch die beiden Schulfreunde erfahren, als sie durch einige gezielte Ohrfeigen auf ihr unkorrektes Verhalten hingewiesen wurden.

Übrigens, die Große Klette fand bereits im neunten Jahrhundert in einer Dienstanweisung Karls des Großen Erwähnung. Darin wurden alle Nutzpflanzen aufgelistet, die damals auf einem Gutshof gebraucht wurden. Darunter befindet sich auch die Klette.



Die Große Klette (*Arctium lappa*) ist ein Gewächs aus der Familie der Korbblütler. Foto: Harro Schäfer

Herbstliche Stimmung im Hickengrund

Haigerer „Herbstgebläse“ weicht in die Nachbarschaft aus - Hohe Ehrung für Rainer Müller

HAIGER/BURBACH-NIEDER-DRESSELNDORF (red) – Über einen guten Besuch freute sich der Musikverein „Nassau-Oranien“ Haiger bei seinem 14. Herbstgebläse, das diesmal in der Hickengrundhalle in Niederdreselndorf stattfand. Erstmals ging das Konzert nicht in der heimischen Stadthalle über die Bühne, da diese für Veranstaltungen gesperrt ist.

Das Stammpublikum ließ die Musiker aber nicht im Stich, und so konnten die Musiker das unter der Leitung von Isabell Kasteleiner ausgearbeitete Programm in einer gut gefüllten Halle zum Besten geben. Vorher hatte man gemeinsam in der Jugendherberge Bad Marienberg die unterhaltsamen Titel aus Rock und Pop - meist aus den 80er Jahren - einstudiert. Mit dabei war wieder Christoph Stoll am E-Bass, der gleich beim Eröffnungssolo „Everybody needs somebody“ mit einem Solo über-



Die Musiker des „Herbstgebläses“ begeisterten ihr Publikum.

Foto: Frank Rademacher

zeugte.

Moderator Jürgen Kasteleiner machte deutlich, dass ihm das „verdammte C-Wort“ nicht über die Lippen kommen werde und stellte zwischen den Stücken die einzelnen Musiker und deren Instrumente vor.

Bei Titeln wie „I promised myself“ von Nick Kamen und „The riddle“ (Nick Kershaw) spielte das seit zwei Jahren unter der Leitung von Dirigentin Isabell Kasteleiner stehende Orchester alle Möglichkeiten der modernen Schalmeyenmusik aus. Dem Publikum gefiel es sichtlich, und die Besucher sparten nicht mit Applaus.

Vor der Pause ergriff der aus Ronneburg angereiste Ehrenpräsident des Hessischen Musikverbandes, Rudolf Barget, das Wort, um verdiente Musiker für ihren Einsatz zu ehren. Nadeln und Urkunden für fünf Jahre erhielten Monika Loch-Gillner, Christoph Stoll, Ella-Sophie Felbinger, Elise Kasteleiner-Venancio und Julia Schilp. Zehn Jahre aktiv ist Joel-Alfons Gillner. Astrid und Nicole Weber wurden für 20 Jahre, Isabell Kasteleiner für 25 Jahre aktives Musizieren und 15 Jahre Vorstandstätigkeit und Sarah Felbinger für 30 Jahre geehrt.

Harald Schmitt und Jürgen Kasteleiner gehören dem Orchester bereits seit 40 beziehungsweise 50 Jahre an.

Eine ganz besondere Ehrung wurde Rainer Müller zuteil. Rudolf Barget überreichte ihm die Verdienstmedaille des internationalen Musikverbandes CISM für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement im Verein und im HMV, für den er immer noch als Schatzmeister tätig ist.

Als Belohnung Tickets für ein Heavy-Metal-Konzert

Sichtlich erfreut war Rainer Müller auch über das Geschenk seiner Musikkameraden, einer guten Flasche Whiskey und einer Karte für ein Iron Maiden Konzert in Frankfurt im kommenden Jahr.

Beschwingt ging es nach der Pause mit Titeln wie „Black or white“ von Michael Jackson, dem „Lemon Tree“ oder „I just

died in your arms“ von der Cutting Crew weiter. Nach „One moment in time“ hatte das Publikum dann beim rasanten Schlusstück „Rocking all over the world“ die Gelegenheit, den Schalmeyenmusikern stehend und singend für ihren Einsatz zu danken.

Beim Publikum, allen Unterstützern und den vielen fleißigen Helfern beim Bedienen und in der Küche bedankte sich Jürgen Kasteleiner im Namen des Musikvereins, denn ohne die vielen Helfer im Hintergrund wäre es nicht möglich, das Konzert auf die Beine zu stellen.

Nach vielen Zweifeln im Vorfeld, ob der Termin und der Veranstaltungsort richtig gewählt wurden, konnten die Organisatoren am Ende sagen: „Alles richtig gemacht.“ Der Mut des erst seit zwei Jahren amtierenden jungen Vorstandsteams wurde mit einer erfolgreichen Veranstaltung belohnt.



Rainer Müller wurde besonders geehrt. Foto: Frank Rademacher

Weidezäune werden zur tödlichen Falle

Regierungspräsidium Gießen appelliert an Halter von Weidetieren, nicht benötigte Zäune abzubauen

GIESSEN/HAIGER (rp) – Jahreszeitlich bedingt neigt sich die Weidesaison für landwirtschaftliche Nutztiere und Pferde dem Ende zu. Weideflächen, die jetzt noch genutzt werden, sind im Winter verwaist – leider viel zu häufig mit Überresten der sommerlichen Nutzung. Denn die Zaunreste sind eine Gefahr für die heimischen Wildtiere. Alte, eingewachsene Stacheldrahtüberreste sind hier ebenso gefährlich wie gerade erst genutzte Weidezäune. Durch Wind und Wetter flattern diese umher, verfassen sich im Gebüsch und werden vom Wild nicht mehr wahrgenommen.

„Verfängt sich ein Tier in solchen Zaunresten, dann endet dies nicht selten tödlich“, berichtet Dr. Wolfgang Kulow, Leiter des Dezernats für Veterinärwesen und Verbraucherschutz im Regierungspräsidium (RP) Gießen. Selbst, wenn sich das Tier noch aus eigener Kraft befreien kann, sind die Folgen häufig dramatisch. „Schwere Verlet-

zungen oder dauerhaftes Festhängen der Litzenstücke im Geweih oder am Körper der Tiere können zu erheblichen Schmerzen und Leiden bei den Tieren führen.“ Deswegen bittet das RP die Weidetierhalter, an den Abbau der mobilen Zäune, aber auch aller alten, nicht genutzten Zaunreste zu denken. „Darüber hinaus fordert das Bundesnaturschutzgesetz in Paragraph 14, dass Eingriffe in Natur und Landschaft auf ein Mindestmaß zu beschränken sind“, unterstreicht Kulow sein Anliegen.

Die Meldungen über verfangene Wildtiere häufen sich in jüngerer Vergangenheit (wir berichteten). In manchen Fällen werden die Tiere rechtzeitig gefunden und befreit. Oft allerdings verenden sie qualvoll. „Früher gab es meist feste Zäune, über die das Reh- und Rotwild einfach gesprungen ist. Die Weidezäune mit ihren Netzen, Bändern und Plastikstäben oder Holzpfosten sind hingegen wahre Stolperfallen“, ergänzt der Veterinärmediziner. „Die Tiere geraten in Pa-



Ein Hirsch hat sich in den Resten eines Weidezauns verfangen: Die Fachleute des Regierungspräsidiums bitten deshalb alle Weidetierhalter, an den Abbau der mobilen Zäune, aber auch der Zaunreste zu denken. Foto: RP Gießen / Selber

nik, verheddern sich und können sich ohne fremde Hilfe nicht befreien.“

Wer in Feld und Flur unterwegs ist und ein solches Tier findet, sollte allerdings vorsichtig sein.

mit dem Kopf schlagen und um sich treten.“ Der Rat des Regierungspräsidiums lautet daher: Wer ein Handy zur Hand hat, informiert bestenfalls direkt den nächsten Jagdpächter. Sollte dieser nicht bekannt oder erreichbar sein, dann kann die Polizei helfen.

Am besten den Jagdpächter oder die Polizei informieren

Wichtig ist es, schnell zu handeln. Und zu versuchen, weitere Aufregungen für das Tier zu vermeiden, bis eine sachkundige Person eingetroffen ist. Leider hilft häufig nur noch die schnelle Erlösung des Tieres. „Daher wenden wir uns mit diesem dringenden Appell an alle Weidetierhalter: Auch wenn es mit Mehrarbeit verbunden ist, der Einsatz für die Tierwelt lohnt sich, denn die Leiden, die ein verfangenes Tier zu ertragen hat, bevor es qualvoll verendet, sind unvorstellbar“, sagt Dezernatsleiter Kulow.

JÄCKEL IMMOBILIEN
www.jaekel-immobilien.de
35683 Dillenburg - Gierichstraße 12
Büros in Gießen, Bad Endbach-Hartenrod, Hebertsfelden/Niederbayern
☎ (0 27 71) 3 37 12 - Fax 3 39 69

Knochenbruch - Osteoporose?
Machen Sie den Risikotest!
anfordern mit 55 Cent Rückporto
Kuratorium Knochen-gesundheit e.V. Postfach 1448 74874 Sinsheim
www.knochen-gesundheit.de

APOTHEKE
Sonnens Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

AUTOHAÜSER
AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler
KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil: 0174 / 5602050

HAUS UND GARTEN
Samen Schneider, www.samenschneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

GERÜSTBAU UND VERLEIH
Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

HEIZÖL
Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

BAU-SACHVERSTÄNDIGER
Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestell. u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Mit einem Klick zum Experten!
Spezielle Seiten für spezielles Wissen – einfach und direkt über das Nachrichtenportal Ihrer Zeitung.
VRM Wir bewegen.